Deutscher Bundestag
9. Wahlperiode

Drucksache 9/1009

11. 11. 81

Sachgebiet 82

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zur zweiten Beratung des Entwurfs eines Gesetzes zur Ergänzung und Verbesserung der Wirksamkeit kostendämpfender Maßnahmen in der Krankenversicherung (Kostendämpfungs-Ergänzungsgesetz) — Drucksachen 9/798, 9/845, 9/977 —

Der Bundestag wolle beschließen:

In Artikel 1 wird Nummer 14 ersatzlos gestrichen.

Bonn, den 11. November 1981

Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion

Begründung

Die CDU/CSU lehnt eine totale Synchronisierung der Zeiträume der Empfehlungen der Konzertierten Aktion für die Vertragspartner ab. Sie hält eine solche Regelung für ordnungspolitisch verfehlt. Die Vertragspartner sollen die Gelegenheit haben, die Geltungsdauer der Verträge selbst zu vereinbaren.

Die CDU/CSU lehnt eine Höchstbetragsregelung für Heilmittel als dirigistische Maßnahme und damit ordnungspolitisch bedenkliche Maßnahme ab.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0172-6838